

Freiheit und Rückgabe der Staatsbürgerschaft an Kumar Gunaratnam

Kumar Gunaratnam wurde in Sri Lanka geboren und war bis zu seiner Flucht 2006 wegen politischer Verfolgung auch Sri Lankischer Staatsbürger. Im Exil erhielt er den australischen Pass. Anfang 2015 wurde der verhasste Präsident Rajapaska (Amtszeit 2005-2015) abgewählt. Unter ihm wurden schwerste Menschenrechtsverletzungen begangen, 40000 Tamilen getötet.

Kumar vergass nie sein Volk und den Kampf für Freiheit und Demokratie in Sri Lanka, für eine Welt ohne Ausbeutung und Unterdrückung. So kam er immer wieder zurück in sein Land, jedes Mal wurde er wieder von der Regierung aufgespürt, bedroht, entführt, als Geisel genommen und konnte wieder fliehen. Kumar Gunaratnam ist Mitglied des Politbüros der Partei „Frontline Sozialist Party“ in Sri Lanka. Mit der Wahl des neuen Präsidenten und seinen Wahlversprechen von Freiheit und Demokratie nahm Kumar die Chance wahr und kehrte 2015 erneut zurück. Seit 4. November 2015 sitzt er in Sri Lanka in Abschiebehaft, weil sein Touristenvisum abgelaufen und er australischer Staatsbürger sei. Dies ist ein fauler Trick um unliebsame politische Aktivisten los zu werden. Der 2015 neu gewählte Präsident rief die im Exil lebende Journalisten und politische Aktivisten auf zur Insel zurückzukehren und dass sie keine Angst vor Repressionen haben müssten.

Freiheit für Kumar Gunaratnam



Wir fordern die Sri-Lankische Regierung auf ihre Versprechen einzulösen:

- *Sofortige Freilassung von Kumar Gunaratnam aus dem Gefängnis*
- *Sein uneingeschränktes Recht sich in Sri Lanka politisch zu engagieren*
- *Seine Anerkennung der Staatsbürgerschaft von Sri Lanka*
- *Sofortige Freiheit aller politischen Gefangenen in Sri Lanka*
- *Abschaffung der repressiven Gesetzgebung*



Movement for Equal Rights Switzerland

Visdp und Kontakt:

Arbeiterbildung Zürich, 8000 Zürich,
info@mlgs.ch